



PRESSEMITTEILUNG

Gangneung, 24.03.09

Curling-WM der Frauen in Gangneung, Korea

7:8-Niederlage gegen Weltmeister Kanada

Gegen den amtierenden Weltmeister aus Kanada zeigten die deutschen Curling-Damen eine gute Partie, waren aber gegen das sehr präzise Spiel der Kanadierinnen letztendlich machtlos.

In den ersten zwei Ends hielt das Team um Andrea Schöpp noch gut mit. Erst im 3. End gingen die Kanadierinnen um Skip Jennifer Jones mit 4:1 in Führung.

Dass aus krankheitsbedingten Gründen dezimierte deutsche Team gab weiterhin alles, es gelang ihnen jedoch nicht, die Kanadierinnen in Bedrängnis zu bringen.

Die Damen vom SC Riessersee spielten in der zweiten Spielhälfte weiterhin gutes Curling; nach zwei gestohlenen Steinen kamen Andrea Schöpp und Co sogar nochmals auf 6:8 im 9. End heran.

Ein weiterer gestohlener Stein im 10. End für die deutschen Damen war leider zu wenig, um den 8:7-Sieg der Kanadierinnen noch zu verhindern.

Kanada steht damit weiterhin ungeschlagen mit sechs Siegen an der Tabellenspitze. Deutschland belegt mit nunmehr zwei Siegen und vier Niederlagen den 7. Tabellen-Platz.

Das Erreichen der Playoffs ist mit dieser Niederlage in weite Ferne gerückt. Um dieses Ziel noch zu erreichen, muss den deutschen Damen gegen die Vize-Europameister aus Schweden heute Nachmittag ein Sieg gelingen.

„Wir haben das Beste aus der Situation gemacht. Die Kanadierinnen sind nicht umsonst Weltmeister“, sagte Bundestrainer Oliver Axnick nach dem Spiel.

Deutschland spielte in der Besetzung Andrea Schöpp (Skip), Mélanie Robillard (Second) und Stella Heiss (Lead)

Das nächste Vorrundenspiel der deutschen Mannschaft ist heute, Dienstag, 24. März, 15:00 Uhr, gegen Schweden (Ortszeit), (Deutschland -8h).

.../2

Die Ergebnisse der neunten Spielrunde am heutigen Vormittag:

GER:CAN	7:8	RUS:SUI	4:7
CHN:DEN	8:5	USA:NOR	12:7

Ralph Schneider
sportdirektor@curling-dcv.de
tel.: 0049-151 1742 1178